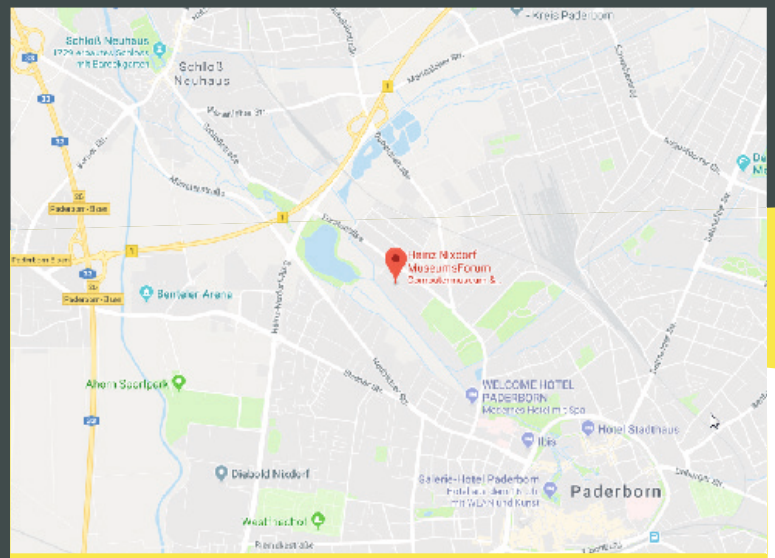
DAS PROGRAMM

Der von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen unterstützte 2. Bundesfachkongress der Häuser des Jugendrechts wird in Zusammenarbeit mit der Stadt, dem Kreis, der Kreispolizeibehörde und der Staatsanwaltschaft Paderborn ausgerichtet.

Die beiden Kongresstage bieten insbesondere im Anschluss an die Impulsvorträge der bundesweit renommierten Experten Prof. Dr. Bliesener, Prof. Dr. Baumann und Dipl. Pol. Holthusen Raum für gemeinsame Diskussionen. Zudem dient der begleitende Markt der Möglichkeiten und Ideen - frei nach dem Motto: Wissen mitnehmen, Modelle kennenlernen und persönliche Beziehungen nutzen - dem persönlichen Austausch zwischen und mit den unterschiedlichen Professionen über Praxiserfahrungen, Vorgehensweisen und Konzepte.

Um Anmeldung wird gebeten unter:
www.hdjr-pb.de
Email: **hdjr-fachkongress@caritas-pb.de**
Fax: 05251-889-1001

ANFAHRT



Heinz Nixdorf MuseumsForum
Fürstenallee 7,
33102 Paderborn
Web: www.hnf.de
Tel.: 05251 306600

Heinz Nixdorf MuseumsForum

Anmeldungen und Informationen unter:
www.hdjr-pb.de

Tagungskosten:

1.	Kongresstag	75€
1.+2.	Kongresstag	115€

Haus des Jugendrechts Paderborn

BUNDESWEITER FACHKONGRESS DER HÄUSER DES JUGENDRECHTS

HÄUSER DES JUGENDRECHTS AUF DEM WEG

am 6. und 7. Februar 2019 im Heinz Nixdorf MuseumsForum in Paderborn

Die Kooperationspartner im Haus des Jugendrechts Paderborn

- Staatsanwaltschaft Paderborn
- Jugendamt des Kreises Paderborn (Kreis Paderborn ...nah bei den Menschen!)
- Jugendamt der Stadt Paderborn (Paderborn überzeugt.)
- POLIZEI Nordrhein-Westfalen Kreis Paderborn

DAS PROGRAMM TAG 1

10:00 Uhr **Einlass und Anmeldung**
Stehkaffee

11:30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

- Landrat Manfred Müller
- Bürgermeister Michael Dreier
- Leitender Oberstaatsanwalt Gerrit Gabriel
- Peter Biesenbach, Minister der Justiz NRW
- Herbert Reul, Minister des Innern NRW

12:30 Uhr Mittagspause mit Imbiss

13:30 Uhr ***Junge Mehrfachtatverdächtige - Entwicklungsverläufe und Präventionsansätze***
Prof. Dr. Bliesener, Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen

14:45 Uhr Kaffeepause

15:15 Uhr ***Von der Kompetenz, ein "Systemsprenger" zu sein - Grundlagen der Arbeit mit Hoch - Risiko - Klientel***
Prof. Dr. Menno Baumann, Leinerstift Großefehn und Fliedner Fachhochschule Düsseldorf

16:30 Uhr **Zusammenfassung des ersten Tages**
und Ausblick auf den zweiten Veranstaltungstag

17:00 Uhr Museumsführung durch das HNF (optional), ca. 60 Min.

20:00 Uhr **Paderborner Abend**
Paderborner Brauhaus, Kisau 2 (inkl. Imbiss)

Moderation: Sylvia Homann, Radio Hochstift

KRÄFTE BÜNDELN UND VONEINANDER LERNEN

Bundesweit gibt es derzeit 19 Häuser des Jugendrechts oder Jugendstationen, in denen Staatsanwaltschaft, Polizei und Jugendämter Hand in Hand, auf Augenhöhe und mit kurzen Wegen unter einem Dach zusammen arbeiten.

Sie verbindet das gemeinsame Ziel, insbesondere jugendliche Intensivstraftäter frühzeitig in den Blick zu nehmen und Perspektiven für ein straffreies Leben mit gebündelten Mitteln zu entwickeln.

Von dieser Konzentration in der gemeinsamen Aufgabenerledigung profitieren alle, am meisten die Jugendlichen selbst.

ZIELE

Der zweitägige Bundeskongress präsentiert die Erfolgsmodelle der bestehenden Häuser des Jugendrechts, deren Konzepte trotz gemeinsamer Überschrift vielfältig sind.

Er soll insbesondere Fachkräften in Justiz, Jugendhilfe und Polizei Anregungen für ihren täglichen Einsatz bei der Bekämpfung und Verhütung von Jugendkriminalität bieten. Er gibt Anregungen für Fachkräfte im Bundesgebiet, die täglich im Einsatz sind, um die Kriminalprävention im Jugendalter voranzutreiben und für Interventionen zeitnahe und zielorientierte Maßnahmen zu entwickeln.

DAS PROGRAMM TAG 2

08:30 Uhr **Einlass**
Stehkaffee

09:00 Uhr ***Mehrfach (polizeilich) auffällige junge Menschen – Strategien der Institutionen übergreifenden Kooperation***
Dipl.-Pol. Bernd Holthusen, Deutsches Jugendinstitut München

10:00 Uhr Kaffeepause

10:15 Uhr **Vorstellung von zwei Häusern des Jugendrechts**
Stuttgart und Paderborn

11:00 Uhr **Markt der Möglichkeiten und Ideen**
Fachlicher Austausch, Häuser des Jugendrechts, Jugendstationen und örtliche Netzwerkpartner

12:45 Uhr **Zusammenfassung**
Abschluss des Fachkongresses

13:00 Uhr **Mittagsimbiss und Abreise**

Moderation: Sylvia Homann, Radio Hochstift

Haus des Jugendrechts Paderborn
Ferdinandstraße 26-28
33102 Paderborn
Telefon: 05251-306-3838
Email: **uwe03.schmidt@polizei.nrw.de**
www.hdjr-paderborn.de